

portfolio



training coaching research



kompetenzen

gruppendynamik

unternehmenstheater
die spielende gruppe
reteaming

persönlichkeits-
entwicklung

resilienztraining
krisenmanagement
coaching

gender
mainstreaming
& diversity

sensibilisierung &
umsetzung

supervision

einzel- &
gruppensupervision

research
& wissensmanagement

empirische studien,
wissenssicherung &
wissenstransfer

leistungs- angebot

maßgeschneiderte trainings- und coachingformate
für den betrieblichen kontext



gruppendynamik

unternehmenstheater

„Kunst wischt den Staub des Alltags von der Seele.“ (Picasso)

Theaterspielen ist eine Kunst mit allen Sinnen, und bietet die Möglichkeit, sich zu erproben und freudvoll miteinander umzugehen. Spielerisch werden Selbst- und Fremdbild hinterfragt und kreative Lösungen entwickelt, die Spaß machen und ganz nebenbei auch den Zusammenhalt in einer Gemeinschaft stärken.

Nichts muss, alles kann und vieles wird.

Bereits in der Kennenlernrunde werden die Teilnehmer*innen darin bestärkt, ihrer Fantasie freien Lauf zu lassen und erarbeiten anschließend schrittweise mit aufeinander abgestimmten Übungen ihren persönlichen Ausdruck. Unterschiedliche theaterpädagogische Methoden fördern dabei die Fähigkeit, flexibel auf Ideen anderer zu reagieren. So entstehen in einer lockeren Atmosphäre nach und nach kleine Geschichten aus dem (beruflichen) Alltag der SpielerInnen.

Den Höhepunkt bilden abschließend die Präsentationen der Kurzstücke.

ziele:

Spielerisches Entdecken und Erweitern individueller Handlungsspielräume

inhalte:

Aufwärm- und Auflockerungsübungen

Aktivierung des schöpferischen Potenzials

Heranführen an die Methode „Schauspiel“

Erarbeitung von Szenen aus dem (beruflichen) Alltag

Präsentation „Vorhang auf!“

Nachbesprechung und Wissenstransfer

format:

Gruppentraining



gruppendynamik

die spielende gruppe

Die Gruppe als Ressource – Im Team effektiv arbeiten

Jede Gruppe setzt sich aus Personen mit unterschiedlichen Persönlichkeiten, Bedürfnissen, Fähigkeiten und Zielen zusammen.

Diese Unterschiede zu integrieren, zu schätzen und dadurch als Ressourcen nutzbar zu machen ist das Geheimnis jedes erfolgreichen (Arbeits-)Teams.

Die Stärken jedes Teammitgliedes zielgerichtet einzusetzen erhöht

Eigenverantwortung und innere Bereitschaft des/der einzelnen, sich am Arbeitsprozess zu beteiligen. So können die Ergebnisse gemeinsamer Arbeit optimiert werden.

ziele:

Dieses Seminar bietet die spielerische Möglichkeit, kreative Methoden und Techniken erfolgreicher Teamarbeit kennen zu lernen und so Kommunikations- und Arbeitsprozesse im Team analysieren und konstruktiv steuern zu können.

inhalte:

Definitionen des Begriffes „Team“

Bedingungen von Teamarbeit

Klärung des eigenen Teamverständnisses, Selbst- und Fremdbild

Modi für Feedback

Kommunikation und Rollen im Team

Kommunikationsprozessanalyse und Prozessgestaltung

Kooperation und Zusammenarbeit

Konfliktmanagement im Team



gruppendynamik

die spielende gruppe

Die Gruppe als Ressource – Im Team effektiv arbeiten

formate:

grundlagen der kommunikation & kundInnenorientierung

Das Image eines Unternehmens ist eine Sammlung an Eindrücken, die Kund*innen aber auch Geschäftspartner*innen oder Lieferant*innen sammeln. Dabei trägt jede/r Mitarbeitende eine große Verantwortung für die erzielte Außenwirkung. Erfolgreiche Dienstleister*innen gestalten ihre Rolle bewusst.

teambuilding & konfliktmanagement

Die Basis eines erfolgreichen Teams ist die Verbundenheit untereinander. Legen Sie den Grundstein oder fördern Sie das „Wir“-Gefühl eines bestehenden Teams. Das Erarbeiten gemeinsamer Regeln sichert darüber hinaus einen konstruktiven Umgang mit Konflikten, die als Chance zum Wachstum wahrgenommen werden können.

train the trainer

Die Teilnehmer*innen bekommen einen Einblick in den Aufbau und den Ablauf eines Gruppentrainings und lernen praktische Methoden zur Umsetzung von Lehrinhalten kennen. Gruppendynamische Übungen geben Sicherheit in der (Selbst)präsentation und fördern zusätzlich die eigene Reflexionsfähigkeit. Ergänzend werden pädagogische und didaktische Modelle vorgestellt, die eine Gleichwertigkeit von Lernenden und Lehrenden in den Mittelpunkt stellen. Die Erarbeitung eines eigenen Trainingsdesign und dessen Reflexion sichern die erworbenen Kenntnisse für den persönlichen Methodenkoffer.



gruppendynamik

reteaming

KeineR ist für das Problem, aber jedeR für die Lösung verantwortlich.

Reteaming ist eine lösungsorientierte Kurzzeitberatung, die den Teamgeist fördert und gemeinsame Zielorientierung entwickelt. Der Fokus liegt dabei auf den Ressourcen und Stärken der Teilnehmer*innen und nicht auf der Analyse von vergangenen Problemsituationen.

ziel:

Die Arbeitsfähigkeit eines Teams möglichst rasch wieder herzustellen.

inhalte:

Ein Reteaming-Prozess verläuft in vier Phasen:

1. Ziele setzen: Probleme werden in Ziele verwandelt und ein Hauptziel bestimmt. Perspektiven werden formuliert. Welcher Gewinn kann das Erreichen des Zieles bringen? Wie sieht dann das Traumteam aus?

Dazu werden erste konkrete Schritte der Veränderung vereinbart.

2. Ermöglichen: Die Möglichkeitswaage

Es gilt nun, sich einen Überblick über mögliche Hindernisse, aber auch vorhandene Ressourcen im Team und außerhalb zu verschaffen, die genutzt werden können.

3. Beitragen:

Konkrete Leistungen der einzelnen Teammitglieder werden sichtbar gemacht und dokumentiert.

4. Positiv verstärken: Celebrating Success

In dieser Phase gilt es, alle Beiträge, die zum Fortschritt beigetragen haben, entsprechend zu würdigen. Das Team entscheidet in dieser Phase, in welcher Form der Reteaming-Prozess abgeschlossen wird.

format:

Gruppentraining im Ausmaß von 1 1/2 Tagen



persönlichkeits- entwicklung

resilienztraining & krisenkommunikation

"Start where you are – Use what you have – Do what you can."

Manche Menschen haben die Fähigkeit, private sowie berufliche Veränderungen erfolgreich zu bewältigen und auch schwierige Zeiten unbeschadet zu überstehen oder sogar dadurch zu wachsen. Die Krise wird zur Lehrmeisterin. Diese psychische Ressource nennt sich Resilienz, eine innere Stärke, durch die (berufliche) Belastungen und Krisen als Möglichkeiten genutzt werden können, um sich nachhaltig erfolgreiche Lösungsstrategien anzueignen. Im beruflichen Kontext bedeuten starke Mitarbeiter*innen immer auch ein starkes Unternehmen!

ziel:

Individuelle Ressourcen zu nutzen, um erfolgreich Herausforderungen zu bewältigen.

inhalte:

Was ist Resilienz?

Bedeutung und Entwicklung des Begriffes – das Resilienzkonzeptes

Individuelle und organisationale Resilienz

Faktoren und Schlüsselemente für mehr innere Widerstandskraft

Analyse des eigenen Resilienzprofils

Schritt für Schritt zur eigenen Resilienz - Spielräume sichtbar machen

Resilienz to go: Methoden für den Alltag und Körperarbeit

format:

Gruppentraining wahlweise als

zehnwöchiges Kursprogramm á 60min oder

drei Termine á 90min mit individueller Schwerpunktsetzung.



persönlichkeits- entwicklung

coaching

*„Ein Weiser gibt nicht die richtigen Antworten,
sondern er stellt die richtigen Fragen.“ (C. Lévi-Strauss)*

Als Coaching bezeichnet man die professionelle Beratung und Begleitung in Veränderungsprozessen. Abhängig von der individuellen Fragestellung reichen die Einsatzgebiete von Coaching vom privaten bis zum beruflichen Kontext. Wenn Sie sich verändern wollen, eine neue berufliche Herausforderung suchen oder getroffene bzw. noch zu treffende Entscheidungen und persönliche Strategien reflektieren wollen, kann im Coachingprozess eine individuell hilfreiche Struktur angeboten werden.

ziel:

Begleitung bei individuellen Frage- und Problemstellungen
im beruflichen Kontext

inhalte:

Unverbindliches Erstgespräch - das individuelle Ziel des Coachings wird vereinbart und der Verlauf skizziert

Systemischer Methodenansatz - die Interaktion zwischen den Mitgliedern des Systems wird in den Mittelpunkt gestellt

Empowerment - Hilfe zur Selbsthilfe

format:

Einzelne Einheiten (á 50min) je nach Bedarf und Vereinbarung

gender mainstreaming & diversity



gender- und diversity-kompetenz

Vielfalt leben! - „Wenn sich alles gleicht, zählt der Unterschied“ (Kurt Brugger)

Gender- und Diversity-Kompetenz vereint alle jene Fähigkeiten, die ein konstruktives Miteinander fördern. Die Vielfalt von Menschen wahrzunehmen, (eigene) Vorurteile zu reflektieren und abzubauen, stellt nicht nur im Berufsleben eine besondere Herausforderung dar. Diese Schlüsselqualifikation bietet für alle die Möglichkeit zum Wachstum. Aus beruflicher Perspektive eröffnet Diversität auch die den Zugang zu vielfältigen Sichtweisen und Lösungsansätzen.

Einen besonderen Schwerpunkt bildet dabei die bewusste Auseinandersetzung mit sozialen Geschlechterrollen (Gender), damit Menschen ihre Gestaltungsspielräume nützen können, um so individuelle Lebensentwürfe diskriminierungsfrei mit den beruflichen Rahmenbedingungen vereinbaren zu können.

ziel:

Reflexion individueller und gesellschaftlicher Zuschreibungen und Stereotypen

inhalte:

Einführung in das Thema Vielfalt mit dem Schwerpunkt Gender
Auseinandersetzung mit sozialen Kategorien wie Alter, Behinderung, Ethnie, Religion und sexueller Orientierung
Sensibilisierung, Selbstbildreflexion
Entwicklung von geschlechtsdifferenzierten und
Instrumente der Gender-Analyse und des Gender-Budgetings
(v.a. für Gleichstellungsbeauftragte)

formate:

gruppentraining für ausbildner*innen

mit dem schwerpunkt sensibilisierung und pädagogische Ansätze

gruppentraining für führungskräfte

mit dem schwerpunkt sensibilisierung und projektmanagement



supervision

„Inmitten der Schwierigkeiten liegen die Möglichkeiten“

(A. Einstein)

Basierend auf systemischen Ansätzen verschiedener wissenschaftlicher Disziplinen kann die systemische Supervision keiner abgeschlossenen Theorie zugeordnet werden. Diese interdisziplinäre Verschränkung bietet flexible und kreative Zugänge zu Fragestellungen.

Zumeist werden aus dieser Perspektive multifaktorielle Entstehungszusammenhänge zum Gegenstand der Reflexionen.

gruppen-/teamsupervision

Gruppen-/teamsupervision bietet die Möglichkeit sich in einem vertraulichen Rahmen mit konkreten Fragen, Situationen, Ereignissen auseinander zu setzen und/oder das eigene Handeln im Team zu reflektieren. Der/die Einzelne kann dazu die Gruppe als Ressource an unterschiedlichen Sichtweisen nutzen.

format:

Einzelne Einheiten (á 150min) je nach Bedarf und Vereinbarung



research & wissensmanagement

empirische studien, wissenssicherung & wissenstransfer

„Forschung entsorgt Unerklärliches.“ (E. Bellermann)

Als innovatives Unternehmen sehen wir die kontinuierliche Weiterentwicklung durch Forschung als unabdingbaren professionellen Ansatz. Wir evaluieren mittels empirischer Methoden Prozesse und liefern mit den Ergebnissen Grundlagen für die Verbesserung von Abläufen. Der Praxisbezug steht dabei im Vordergrund. Gerne erstellen wir auch für Sie eine repräsentative Studie zu Berufsbildung oder Wissensmanagement.

Wir moderieren zu wichtigen Themen Gruppendiskussionen (Fokusgruppen), entwickeln Fragebögen und erstellen Wissensbilanzen.

Gerne beraten wir Sie dazu unverbindlich!



referenzen

*Berufsförderungsinstitut Wien
VHS - Volkshochschulen Wien
ÖBB Personenverkehr
PVA Linz
BBRZ OÖ
Pädagogische Hochschule Wien
EDVG elektron. Datenverarbeitung GsmBH
START-Stipendien Österreich
Gemeinschaftspraxis Drin Jansky-Glück
ZIB Training GmbH
Sozialbau AG*

kontakt

leitung

maga michaela rischka ma
+ 43 676 709 16 39
michaela.rischka@entertraining.at

büro

siebensterngasse 30, 1070 wien
mail@entertraining.at
www.entertraining.at

*Wir bieten Ihrer Kompetenz die Bühne –
Reden Sie mit uns über die Inszenierung!*

kommunikation ist
alles
ist kommunikation